

20.09.2011

### ***Junge Künstler im FITZ***

Nachwuchskünstler rücken in der anstehenden Spielzeit in vielfältiger Weise in den Fokus der Theaterarbeit im Fitz. Das Abendprogramm wird mit einer Produktion dreier junger Figurenspielerinnen eröffnet. Im Kinderprogramm arbeiten etablierte SpielerInnen in zwei Fitz-Koproduktionen mit Nachwuchskünstlern zusammen und vermitteln ihre Erfahrungen. Das Internationale Figurentheaterfestival Baden-Württemberg *IMAGINALE 2012* präsentiert weitere Beispiele derartiger 'Generationen übergreifender' Produktionen. Wie schon bei der *IMAGINALE 2010* sollen auch bei der anstehenden Edition gastierende Spieler gewonnen werden, ihr Wissen in Workshops an junge Künstler weiterzugeben. Mit dem personellen und konzeptionellen Neubeginn des Studiengangs Figurentheater an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart steigt auch die Präsenz von Studenten auf der Bühne unterm Tagblattturm. Der Beginn einer intensiveren Zusammenarbeit ist mit der Stuttgarnacht 2011 gesetzt, die als Kooperationsprojekt mit der Hochschule vorwiegend von Studenten des Studiengangs bestritten wird.

### ***Fiktion und Wirklichkeit***

Das Spiel mit der Fiktion ist eines der zentralen Elemente der heutigen Medienkultur. Digitale Welten bieten mit detailgenau ausgestalteten Erlebnisräumen eine verlockende Alternative und Ergänzung zur äußeren Realität. Nicht entschieden ist der Streit darüber, ob dieses Ausweichen in phantastische Varianten der Wirklichkeit eher Chancen birgt oder Gefahren mit sich bringt. Macht Phantasie das Leben lebbarer? Oder lenkt sie davon ab? Diese Fragen stehen im Hintergrund beider Eröffnungspremieren zur Spielzeit 11/12 im Fitz Zentrum für Figurentheater.

Am 29. September startet der Abendspielplan mit der Uraufführung von „**Die Schwestern Brontë – Von der Kunst durch Wände zu gehen**“, einer szenischen Collage um das Leben und Werk der drei berühmten englischen Schriftstellerinnen des 19. Jahrhunderts. Ist es möglich, gegen alle Regeln und Gebote eine Welt zu schaffen, in denen Sehnsüchte und Ängste, Hoffnungen und Fantasien zu leben beginnen? Wie betritt man diesen befreienden Raum jenseits der äußeren Gegebenheiten? Und wie findet man wieder zurück? Unter der Regie von Jutta Schubert stehen die Stuttgarter Figurenspielerinnen Sabine Efmert, Ulrike Kley und Johanna Pätzold erstmals gemeinsam auf der Bühne.

Mit der Premiere „**Der weiße und der schwarze Bär**“, einer Bearbeitung des gleichnamigen Kinderbuches von Jörg Schubiger und Eva Muggenthaler, eröffnet das Fitz am 2. Oktober sein Kinderprogramm. Im Zentrum des Stücks steht die Frage, was denn eigentlich, wenn die Dunkelheit der Nacht hereinbricht, an die Stelle des Lichtes tritt. Einfühlsam zeigen Ines Müller-Braunschweig vom Zikade Theater und die Spielerin und Figurenbauerin Antje Töpfer, welche Brücken die Einbildungskraft über alltägliche Abgründe schlagen kann. Die Inszenierung richtet sich an Kinder ab vier Jahren.

### ***Interkulturelles Theater***

Grenz- und kulturüberschreitende Theaterarbeit ist seit langem Normalfall in der freien Figurentheaterszene. Zum Festival „**Made in Germany – 2. Interkulturelles Theaterfestival Stuttgart**“ lädt das Forum der Kulturen Stuttgart vom 26. bis 30. Oktober Aufführungen aus ganz Deutschland ein, die sich thematisch mit der Migrationswirklichkeit unseres Landes auseinandersetzen. Das Fitz zeigt in diesem Rahmen am 28. Oktober für Erwachsene und am 29. und 30. für Kinder ab acht Jahren die Inszenierung „**Asche**“, die der früh verstorbene dänische Kindertheatermacher Ray Nusslein 1998 zusammen mit Francesca Bettini und Gyula Molnár entwickelte. Gemeinsam mit dem Stuttgarter Schauspieler Jusuf Gulevski gelingt dem in Italien lebenden gebürtigen Ungarn Molnár mit spielerischer Leichtigkeit die Annäherung an das Fremde.

### ***Meisterhaftes Puppenspiel***

Frank Soehnle und Michael Vogel, zwei der besten Puppenspieler der Welt, zeigen in unterschiedlichen Formationen ab dem 3. November in sieben Inszenierungen, davon zwei Premieren, ihr Können.

Am 3. November verführt das Figurentheater Wilde & Vogel die Zuschauer mit der Fitz-Koproduktion „**Songs for Alice**“ in die absurde Sprach-Bildwelt von Lewis Carrolls „Alice in Wonderland“ und setzt damit die bewährte Zusammenarbeit mit dem Musiker Johannes Frisch und dem Regisseur Hendrik Mannes fort. Hutmacher und weißes Kaninchen führen durch einen musikalischen Abend und lassen das kuriose Panoptikum Carrollscher Gestalten wie Grinsekatz, Herzkönigin, Humpty Dumpty, Jabberwocky auftreten. Gemeinsam mit den polnischen Nachwuchskünstlern Pawel Chomczyk und Dagmara Sowa und dem Berliner Figurenspieler Florian Feisel lässt das Ensemble, nach erfolgreichen Gastspielen in Polen und Japan, auch „**Krabat**“ Wiederaufnahme feiern.

### ***20 Jahre figuren theater tübingen***

Die Tage vom 1. bis 11. Dezember sind dem 20jährigen Bühnenjubiläum des figuren theater tübingen gewidmet. Mit seinem unverwechselbarer Stil aus Präzision und Rätselhaftigkeit hat Figurenspieler, Regisseur, Ausstatter und Dozent Frank Soehnle eine ganze Generation von Künstlern geprägt. Unter dem Motto „Es lässt sich nicht anders sagen, als genau so“ zeigt das Fitz vier Inszenierungen Soehnles vom mittlerweile ältesten noch gespielten Stück, „**Rothschild Geige**“, bis hin zur jüngsten Produktion „**hôtel de rive**“, einer deutsch-schweizerische Koproduktion, die dem Werk des Bildhauers Alberto Giacometti gewidmet ist. Gemeinsam mit den Schweizer Jazzmusikern Jean-Jacques Pedretti und Robert Morgenthaler sowie dem Schauspieler Patrick Michaelis kreiert Frank Soehnle ein visuelles Gedicht aus Skulpturen, Zeichnungen und Texten Giacomettis. Regie führte Enno Podehl. Weiterhin auf dem Programm stehen der „**HEIMAT.abend**“ und die als Koproduktion mit dem Staatstheater Stuttgart entstandene Marquez-Adaption „**Mit riesengroßen Flügeln**“.

## ***IMAGINALE 2012***

Erneut gewachsen, und damit deutschlandweit das drittgrößte seiner Art, ist das Internationale Figurentheaterfestival Baden-Württemberg *IMAGINALE 2012*. Außer den Hauptveranstaltern für die vom 15. bis 25. März 2012 anstehende dritte Edition, dem Stuttgarter Fitz, dem Schnawwl und der Alten Feuerwache in Mannheim, beteiligen sich Veranstalter in Ludwigsburg, Schorndorf, Pforzheim, Eppingen und, seit neuem, auch Heilbronn an dem Parcours durch die Welt des modernen Figurentheaters. Zur *IMAGINALE 2012* werden Ensembles und Solokünstler aus ganz Europa – und erstmals in diesem Jahr – auch aus Asien eingeladen. Besonderes Augenmerk legt die *IMAGINALE 2012* auf das Thema „Junge Szene in Europa“. Einen weiteren Programmschwerpunkt bildet das „visuelle Theater“ als Schnittpunkt von Bildender Kunst, Multi-Media-Art und Figurentheater.

## ***Theater für die Allerkleinsten***

Theater für die Allerkleinsten ist im Fitz seit vielen Jahren festes Programmsegment. Die Berliner Figurenspielerin Melanie Florschütz und der Musiker Michael Döhnert gehören in dieser Sparte mit ihrem warmherzigen, poetisch-musikalischen Bildertheater zu den Stil bildenden Ensembles. Drei ihrer Inszenierungen, „Hase Hase Mond Hase Nacht“, „Rawums (:“ und „Herr und Frau Sommerflügel“, die auf Festivals unter anderem in Südkorea, Großbritannien und Brasilien eingeladen waren, sind im November im Fitz zu sehen. Dem „Theater von Anfang an“ widmen sich im Frühjahr 2012 auch zwei Produktionen von Stuttgarter Spielerinnen: „Das kleine Ohrwürmchen“ von Antje Töpfer und die Neuproduktion „Murmeln“ von Lisa Remmert.

## ***Das theaterpädagogische Angebot***

Mit finanzieller Unterstützung des Kuratoriums Kinderfreundliches Stuttgart kann das FITZ sein theaterpädagogisches Angebot in dieser Spielzeit fortsetzen. Die beiden Projekte im Themenfeld 'Figur und Klang' finden im Herbst 2011 in der diakonischen Jugendhilfeeinrichtung Hoffmannhaus Korntal und im Frühjahr 2012 in der Ernst-Abbe-Schule für Sehbehinderte statt. Beide Projekte werden von der Musikerin und Figurentheaterregisseurin Christiane Zanger geleitet. Weiterhin bietet das FITZ für ausgewählte Inszenierungen theaterpädagogische Begleitung für Schulklassen an.

## ***Theater zum Verschenken***

Rechtzeitig zur Weihnachtszeit wird das Geschenksortiment um ein weiteres Angebot ergänzt. Neben individuell datierten Eintrittskarten und frei datierbaren Gutscheinen lässt sich ab November 2011 die FitzCard verschenken. Inhaber der FitzCard genießen ab Kaufdatum ein halbes Jahr ermäßigten Eintritt für jeweils zwei Personen.

<p>29.09. 20.30 Uraufführung Fitz-Koproduktion Erwachsene Weitere Termine 01. / 02. / 06. / 07. / 08. / 09.10.</p>	<p><b>Die Schwestern Brontë</b> <b>Von der Kunst durch Wände zu gehen</b> Ensemble Angria, Stuttgart/Berlin Spiel: Sabine Efmert, Ulrike Kley, Johanna Pätzold Ausstattung: Stefanie Oberhoff und Antje Töpfer Musik: Christian Dähn Licht: Doris Schopf Dramaturgie: Katja Spiess Regie: Jutta Schubert</p>
<p>02.10. 15.00 Uraufführung Fitz-Koproduktion Kinder Weitere Termine 03. / 08. / 09. / 12. /13.10.</p>	<p><b>Der weiße und der schwarze Bär</b> <b>nach dem Kinderbuch von Jörg Schubiger und Eva Muggenthaler</b> Zikade Theater &amp; Antje Töpfer Stuttgart Spiel: Ines Müller-Braunschweig, Antje Töpfer Ausstattung: Antje Töpfer Musik: Johannes Frisch Regie: Stefanie Oberhoff, Nicola Reinmöller für Kinder ab 4 Jahren</p>
<p>28.10. 22:00 Uhr 29. / 30.10. 15:00 Festival „Made in Germany“ Erwachsene und Kinder</p>	<p><b>Asche / Aske</b> Nusselein. Molnàr. Bettini, Italien Spiel: Gyula Molnàr, Jusuf Gulevski Buch: Ray Nusselein, Francesca Bettini, Gyula Molnàr Regie: Francesca Bettini, Gyula Molnàr</p>
<p>03.11. 20.30 Premiere Fitz-Koproduktion Erwachsene Weitere Termine 04. / 05. / 10. / 11. / 12.11.</p>	<p><b>Songs for Alice</b> Figurentheater Wilde &amp; Vogel, Leipzig/Stuttgart Spiel, Bühne und Figuren: Michael Vogel Live-Musik: Johannes Frisch, Charlotte Wilde Regie: Hendrik Mannes</p>
<p>1. - 11.12. Werkschau Erwachsene</p>	<p><b>„Es lässt sich nicht anders sagen, als genau so.“</b> <b>20 Jahre figuren theater tübingen</b> <b>Vier ausgewählte Inszenierungen des figuren theater tübingen in Kooperation mit</b> Zikade Theater Stuttgart, Pedretti &amp; Morgenthaler, Zürich, Theater Stadelhofen, Zürich, Compagnie Bagages de Sable, Paris, Staatstheater Stuttgart, franz.K, Reutlingen</p>
<p>03.12. 20.30 Premiere Fitz-Koproduktion Erwachsene 04.12.</p>	<p><b>hôtel de rive</b> <b>Giacomettis horizontale Zeit</b> figuren theater tübingen &amp; Compagnie Bagages de Sable, Paris Ausstattung und Spiel: Frank Soehnle Live Musik: Jean-Jaques Pedretti und Robert Morgenthaler Sprecher: Patrick Michaelis Bühne und Kostüme: Sabine Ebner Regie: Enno Podehl</p>
<p>19.01. 2012 Uraufführung Fitz-Koproduktion Erwachsene 20. / 21. / 27. / 28. / 29.01.</p>	<p><b>Titania tanzt für einen Esel</b> Antje Töpfer, Stuttgart &amp; Anna Peschke, Gießen Spiel: Antje Töpfer, Martin Christensen, Anna Peschke Figurenbau: Antje Töpfer Bühnenbild: Martin Christensen / Regie: Anna Peschke</p>

<p>23.02. 20.30 Premiere Erwachsene 25. / 26.02. / 01. / 02. / 03. / 04.03.</p>	<p><b>Le Cadeau II (Arbeitstitel)</b> Common Culture / Oberhoff &amp; Mousseka, Stuttgart/Kinshasa Spiel: Stefanie Oberhoff, Lambert Mousseka, Hubert Mahela Musikalische Leitung: Winfried Walgenbach Magische Begleitung: Andreas Meinhardt Regie: Robert Steijn</p>
<p>15.-25. März 2012 Festival</p>	<p><b>IMAGINALE 2012</b> <b>Internationales Figurentheaterfestival Baden-Württemberg</b> Stuttgart, Mannheim, Heilbronn, Pforzheim, Schorndorf, Ludwigsburg, Eppingen Eingeladen sind Ensembles und Solokünstler aus Deutschland, Frankreich, Belgien, Taiwan, Russland, Italien, Luxemburg und den Niederlanden.</p>
<p>16.03.2012 Uraufführung Fitz-Koproduktion Erwachsene 17.03.12 10. / 11. / 12.05.</p>	<p><b>Lärm</b> <b>Schlacht der Ideen mit Tanz, Musik und Puppenspiel</b> Nach einer Geschichte von Alberto García Sánchez Spiel: Annette Scheibler, Daniel Kartmann, Fabrizio Cenci, Paolo Cardona, Sandra Hartmann, Sigrun Nora Kilger Musik: Daniel Kartmann, Fabrizio Cenci, Sandra Hartmann Ausstattung &amp; Bühne: Ensemble Regie: Alberto García Sánchez</p>
<p>5. Mai 2012 Premiere Kinder 6. / 8. / 9. / 12. / 13.05.</p>	<p><b>Die Wörterfabrik</b> <b>nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Agnès de Lestrade und Valeria Docampo</b> theater fayoum, Düsseldorf &amp; Maik Evers, Stuttgart Spiel: Tina El-Fayoumy, Maik Evers, Oliver S. El-Fayoumy Bühne: Maik Evers Musik / Sample: Benjamin Garcia Alonso Kostüm: Tina El-Fayoumy</p>
<p>Frühjahr 2012 Premiere Kinder</p>	<p><b>Der Froschkönig</b> <b>Nach dem Märchen der Brüder Grimm</b> Figurentheater Maren Kaun, Mannheim Spiel: Maren Kaun Regie: Martin Bachmann Für Kinder ab 4 Jahren</p>
<p>Frühjahr 2012 Premiere Theater für die Allerkleinsten</p>	<p><b>Murmeln</b> <b>Gemeinsam auf Spurensuche</b> Lisa Remmert, Stuttgart Spiel: Lisa Remmert Regie: Steffen Moor Für Kinder ab 2 Jahren</p>